

Übersicht

Albersdorf, Turmhügel "Der Wahl"



Vom ehemaligen Albersdorfer Wall kündigt heute nur noch die Baumgruppe.
Rechteinhaber: TLDA Weimar

Albersdorf, Turmhügel "Der Wahl"

Titel:	Albersdorf, Turmhügel "Der Wahl"
Fundort:	Albersdorf
Amtliche Gemeinde:	Berga/Elster
Landkreis/ kreisfreie	Landkreis Greiz
Stadt:	
Koordinaten:	12.16236,50.76308 (ö.L/n.B, WGS84, Dezimalgrad)
Datierung (allgemein):	Mittelalter und Neuzeit
Klassifikation (Archäologie):	Burganlage
Datenerfassung durch:	Thüringen. Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie/Archäologische Denkmalpflege

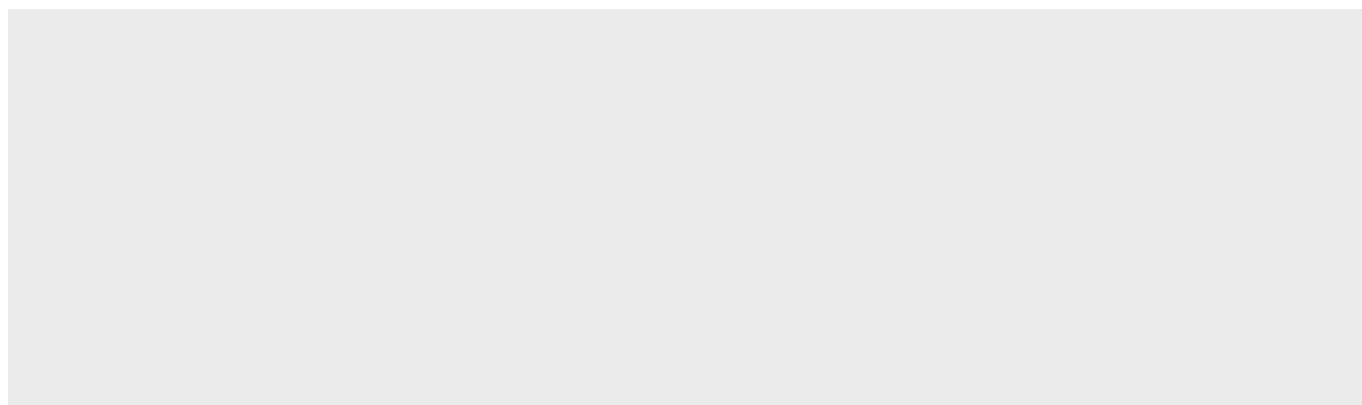
Literatur(kurz):

Auerbach, Alfred 1930 GVK
Ostritz, Sven 2005 (Seite: 25) GVK

Literatur(lang):

Auerbach, Alfred vor- und frühgeschichtlichen Altertümer Ostthüringens, 1930 GVK
Ostritz, Sven Landkreis Greiz, 2005 (Seite: 25) GVK

Weitere Abbildungen



Beschreibung

Die Wallanlage ""Der Wahl"", ursprünglich ein von einem Ringgraben mit Wasser umgebener Turmhügel, liegt südwestlich am Gut, ca. 100 m östlich der Kirche. Er wird auch "Schlößchen" genannt. Der heute weitgehend eingeebnete Hügel ist durch eine Baumgruppe erkennbar. Im 19. Jahrhundert sollen hier "Ziegelstücke", ein kleines Hufeisen und Reste einer Holzbrücke gefunden worden sein. Für östlich des

Ortes wird die mittelalterliche Wallanlage "Vogelherd" erwähnt, die heute ebenfalls völlig eingeebnet und nicht mehr auffindbar ist.

Zugehörige Befunde

- Buranlage, Mittelalter und Neuzeit
mehr erfahren